





Niederschwellige Angebote zur Entlastung von Angehörigen von Demenz/Alzheimer-Erkrankten in Stadt und Landkreis Schweinfurt (teilweise nach SGB XI, §45)

Stand: 8. März 2012

Achtung: Keine Garantie für Richtigkeit und Vollständigkeit!

Stadt und Landkreis Schweinfurt

Komplette und immer aktualisierte Version mit *Landkarte* und *Terminkalender* im Internet unter:

 www.Vernetzung-MainRhoen.de 

Fachstellen für (pflegende) Angehörige

Aufgabe der Angehörigenarbeit ist es, die Pflegebereitschaft und die Pflegefähigkeit von pflegenden Angehörigen zu erhalten bzw. zu sichern. Wesentliche Elemente der Angehörigenarbeit sind dabei die psychosoziale Beratung, begleitende Unterstützung und die Schaffung von Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige. Die Angebote der Fachstelle sind für alle Interessierte kostenlos.

Betreuungsgruppen

Betreuungsgruppen sind niederschwellige Hilfsangebote zur Entlastung von pflegenden Angehörigen. Durch sie werden die Angehörigen regelmäßig stundenweise bei der Betreuung des Demenzkranken abgelöst, so dass sie die gewonnene freie Zeit anderweitig nutzen können. Dadurch können Angehörige neue Kraft für die weitere Betreuung und Pflege zuhause schöpfen. Erschwingliche Teilnehmerbeiträge und kurze Wege sollen es den Angehörigen erleichtern, ihren Demenzkranken erstmals zeitweise in Obhut fremder Betreuer zu geben. Die Finanzierung kann über das Budget nach SGB XI, §45b/c in Höhe von 100/200 Euro pro Monat erfolgen.

Helferkreise

Pflegende Angehörige verlieren häufig durch die Rund-um-die-Uhr-Pflege den persönlichen Freiraum. Erschwerend kommt hinzu, dass zu vielen Erledigungen die erkrankten Familienangehörigen nicht mitgenommen werden können. Dies trifft besonders diejenigen Angehörigen, die keine Entlastung in der Familie oder durch Freunde erhalten. Hier haben Helferkreise einen ganz besonderen Stellenwert. Sie helfen, den Alltag besser zu bewältigen und neue Kräfte zu schöpfen. Den Zeitpunkt, wann Angehörige die stundenweise Entlastung in Anspruch nehmen wollen, bestimmen sie selbst. Wenn das Gefühl 'nicht mehr zu können' da ist, kann auch kurzfristig Unterstützung angefordert werden. Die Finanzierung kann über das Budget nach SGB XI, §45b/c in Höhe von 100/200 Euro pro Monat erfolgen.

Angehörigengruppen

Viele Angehörige erleben in Angehörigengruppen die Aufgeschlossenheit und das starke Zusammengehörigkeitsgefühl der Gruppe. Gegenüber Menschen in gleichen Situationen fällt es vielen leichter, sich zu öffnen. Fremdheitsgefühle werden schnell vergessen und die gegenseitige Anteilnahme ist wohlthuend. Hier können Angehörige über Schuldgefühle reden, Ängste aussprechen, sich gegenseitig trösten und bestärken, Kraft schöpfen und neuen Mut fassen. Im gemeinsamen Informations- und Erfahrungsaustausch erfahren sie Unterstützung und erhalten wichtige Anregungen zur aktivierenden Pflege im häuslichen Bereich. Die fachkompetente Leitung hilft bei der gemeinsamen Suche nach individuellen Problemlösungen, klärt über die Krankheit auf, macht auf die veränderte innere Lebenswelt des Demenzkranken aufmerksam und schult die Wahrnehmung z.B. für die unausgesprochenen Bedürfnisse und Gefühle des Kranken.

Fachstellen für pflegende Angehörige:

- Fachstelle für (pflegende) Angehörige für **Stadt und Landkreis**
Träger: Diakonisches Werk Schweinfurt e.V.

Jeden Tag:

Eva Marienfeld
Johann-Wenzel-Straße 2
97526 Schweinfurt
Tel.: (09721) 77 28 - 99
Fax: (09721) 77 28 – 60
E-Mail: marienfeld@diakonie-schweinfurt.de
www.angehoerigenberatung-schweinfurt.de

Jeden Freitag 9-12 Uhr: im Pflegestützpunkt von

Stadt und Landkreis Schweinfurt
Petersgasse 5
97421 Schweinfurt
Tel.: (09721) 533230

Betreuungsgruppen in Stadt und Landkreis Schweinfurt

- Betreuungsgruppe „Die Arche“
Hauptstraße 63, 97456 **Dittelbrunn**
Eva Marienfeld, Tel.: (09721) 77 28 – 99
Treffen: wöchentlich jeden Mittwoch, 14-17 Uhr
- Betreuungsgruppe „Zwiebelgarten“ (Fachstelle Schweinfurt-Land)
AWO-Haus, Jahnstraße 14, 97469 **Gochsheim**
Eva Marienfeld, Tel.: (09721) 77 28 – 99
Treffen: wöchentlich jeden Freitag, 14-17 Uhr
- Betreuungsgruppe "Gemüwestube" (Ev. Sozialstation Schweinfurt-Land)
Treffen im Ev. Gemeindehaus **Senntrum**, Hauptstraße 6, 97526 **Sennfeld**
Irmgard Schäfer, Johann-Wenzel-Straße 2, 97526 Sennfeld, Tel.: (09721) 77 28 - 55
Treffen: wöchentlich am Dienstag 14-17 Uhr
- Pflegeentlastungstag (Caritas-Sozialstation St. Michael Werneck)
Ulrich Buchholz, Schloßpark 11, 97440 **Werneck**, Tel.: (09722) 7674
Treffen: jeden Montag und Dienstag 8:30-16 Uhr
- Betreuungsgruppe des RKS Seniorenwohnen St. Elisabeth
Treffen im Altenheim St. Elisabeth, Elsa-Brändström-Str. 62, 97422 **Schweinfurt**, Tel.: (09721) 7373-0
Treffen: wöchentlich jeden Dienstag und Freitag, 9-13 Uhr

Helferkreise in Stadt und Landkreis Schweinfurt

- **Helferkreis** der Fachstelle für (pflegende) Angehörige
Kontakt: Eva Marienfeld, Tel.: (09721) 77 28 – 99, marienfeld@diakonie-schweinfurt.de
- **"Eine Stunde Zeit"** - Ökumenische Nachbarschaftshilfe in den Gemeinden Maria Hilf, St. Anton und Christuskirche, Kontakt: **Zentral Tel.: (0163) 2595349**, oder: Maria Hilf: (09721) 41103, St. Anton: (09721) 21600, Christuskirche: (09721) 41101
ACHTUNG: kein offizielles Angebot nach SGB XI, § 45!
- Projekt **"Tatendrang"** - Besuchsdienst für ältere, kranke oder einsame Menschen
Kontakt: **Uwe Kraus, Tel.: (09721) 6463783**, Diakon Norbert Holzheid, Tel.: (09721) 21655
ACHTUNG: kein offizielles Angebot nach SGB XI, § 45!

Angehörigengruppen in Stadt und Landkreis Schweinfurt

- Angehörigengruppe Demenz für den Landkreis Schweinfurt
Eva Marienfeld, Johann-Wenzel-Straße 2, 97526 **Sennfeld**, Tel.: (09721) 7728-99
Treffen: jeden letzten Dienstag im Monat 14:30 - 16:30 Uhr
- Angehörigengruppe Demenz für die Stadt Schweinfurt
Eva Marienfeld, Gymnasiumstraße 16 (3. OG), 97421 **Schweinfurt**, Tel.: (09721) 7728-99
Treffen: jeden letzten Montag im Monat 18:00 - 20:00 Uhr
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige (Caritas-Sozialstation Steigerwald, Gerolzhofen)
Philipp-Stöhr-Weg 9, 97447 **Gerolzhofen**, Tel.: (09382) 608471
Treffen: unregelmäßig einmal alle zwei Monate